

StD Müller stellt den Sachstandsbericht vor. Die vorgetragene Zahlen sind dem Protokoll beigefügt. Sie berichtet von einem ersten Treffen mit den betroffenen Vereinen und teilt mit, dass im Arbeitskreis ein Konzeptentwurf zur Sportstättenentwicklung erarbeitet wird, der dem Ausschuss zur Beratung vorgelegt wird. Die Sanierung der Sportstätten wird Bestandteil des Konzeptes sein. Das Entwicklungskonzept für die Turnhallen wird in einem zweiten Schritt erarbeitet.

Auf Nachfrage der Bürgerin, Frau Bruns, ergänzt sie, dass der Sportplatz in der Beethovenstraße ebenfalls berücksichtigt wird. Da es sich um eine kreiseigene Sportanlage handelt, wird der Landkreis die Nutzerzahlen ergänzen.

Der Vorsitzende des HFC, Herr Fischer ist der Meinung, dass die Turnhallen im ersten Konzeptentwurf mit berücksichtigt werden müssen, da die Fußballer die Hallen ebenfalls nutzen.

RM Sudholz fragt nach, wann das Gesamtkonzept mit dem Gesamtinvestitionsplan für alle Sportplätze und -hallen vorliegen wird.

StD Müller antwortet, dass die Erarbeitung gemeinsam mit dem Arbeitskreis mind. ein halbes Jahr dauern wird. Das Ergebnis wird nicht zu den Haushaltsberatungen 2014 vorliegen.

RM Eggerichs erinnert an die Pflicht zum Eigentumserhalt. Ein erster Schritt ist die Sanierung der bestehenden Sportanlagen/-hallen.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.